

**Einladung zur Jahrestagung 2012
vom 28.-29. September 2012
in Maria Laach**

Kirche der Zukunft – Rolle der Klöster

Der Gestaltwandel der katholischen Kirche in Deutschland vollzieht sich in rasantem Tempo. Pfarrzusammenlegungen im großen Ausmaß wecken die Sorge, dass die Kirche vor Ort nicht mehr erfahrbar sein wird, und wecken gleichzeitig die Hoffnung, dass große Pfarrverbände viel eher die gesamte Breite des kirchlichen Lebens, wie wir es bisher noch aus den Pfarreien kennen, werden anbieten können als isolierte kleine Pfarreien. In den letzten Jahren wurden auch zahlreiche Klöster aufgegeben. Gleichzeitig erwachsen den Klöstern aus diesem Wandel in der Kirche aber auch neue Aufgaben und Chancen und begegnen ihnen hohe Erwartungen von Seiten der Gläubigen.

Die diesjährige Jahrestagung will versuchen, der Rolle und den Möglichkeiten der Klöster in dieser Umbruchphase nachzugehen, die - wie bei jedem Umbruch - neben Verlusten auch neue Chancen bietet, vor allem aber Unsicherheit hervorruft.

Wie bereits im letzten Jahr finden die Vorträge der Jahrestagung nicht ganztätig statt, sondern liegen beide am Nachmittag.

Den ersten Vortrag: „**Brauchen Diözesen Klöster?**“ wird der Generalvikar von Limburg Prof. Dr. Franz Kaspar halten, der gleichzeitig Bischofsvikar für die Orden ist und daher die Entwicklungen, die Ängste und Neuaufbrüche in den Orden kennt, vor allem aber von Bistumsseite her vortragen kann, welche Erwartungen an die Orden bestehen, welche Aufgaben ihnen zugedacht werden, welche Einbindung in die Seelsorgstruktur des Bistums für nötig gehalten wird, welche Freiheit in den Augen des Bistums die Orden in ihrem Wirken aber auch genießen müssen.

Diesem ersten Vortrag soll ein zweiter aus der Sicht der Orden folgen: Abt Dr. Burkhard Ellegast von Stift Melk in Österreich, der auch durch mehrere von ihm verfasste Bücher bekannt geworden ist, wird über „**Unsere Kirche unterwegs in die Zukunft - Das Charisma der Klöster**“ sprechen. Als Abt hat er selber nicht nur jahrelang sein Kloster, sondern damit auch die vielfältige Seelsorgarbeit seines Klosters geleitet und kennt die Möglichkeiten und die Schwierigkeiten, die sich daraus ergeben. Gerade die Sicht eines Abts, der nicht mehr vor allem auf das Tagesgeschäft gerichtet ist, kann aber auch den Blick für eine Vision für die Kirche und für eine neue Rolle der Klöster weiten.

Tagungsprogramm

Freitag, den 28.09.2012

14.30 Uhr

Sitzung der Sektion für die Herausgabe des „Archiv für Liturgiewissenschaft“
(separate Einladung)

19.00 Uhr

Sitzung der Sektion für die Erforschung der monastischen Lebensformen
anschließend Vorstandssitzung

Samstag, den 29.09.2011

10.00 Uhr

Mitgliederversammlung im Informationszentrum
gegenüber der Buchhandlung:

Tagesordnung:

1. Berichte aus den Sektionen
2. Kassenbericht
3. Entlastung
4. Thema und Termin der nächsten Jahrestagung
5. Verschiedenes

14.00 Uhr

Begrüßung durch Abt Benedikt Müntnich und
Prof. Dr. Werner Weidenfeld, Vorsitzender des
Abt-Herwegen-Instituts

14.30 Uhr

Brauchen Diözesen Klöster?

Prälat Prof. Dr. Franz Kaspar, Generalvikar von Limburg

15.30 Uhr

Unsere Kirche unterwegs in die Zukunft - Das Charisma der Klöster

Abt. Dr. Burkhard Ellegast, Abt von Melk/Österreich

Tagungsort ist das Informationszentrum der Abtei Maria Laach gegenüber der Buchhandlung

17.30 Uhr

Vesper in der Abteikirche